

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1908

165 (24.5.1908)

Beilage zu Nr. 165 der Karlsruher Zeitung.

Sonntag, 24. Mai 1908.

Großherzogtum Baden.

Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen u.

der etatmäßigen Beamten der
Schulstufen I bis K
sowie

Ernennungen, Versetzungen u. von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh.
Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatsbahnverwaltung. —

Vertragsmäßig aufgenommen:

als Lokomotivbeizer:
Friedrich Seiter von Brödingen
Leonhard Weich von Mühlburg
Max Galura von Säckingen
Georg Schelhor von Bruchsal
Heinrich Wauer von Grombach
Adolf Kopf von Dinglingen
Rudolf Hartmann von Philippsburg
Philipp Dörmann von Müngesheim
Franz Meier von Neuweier
Georg Müller von Unterschöpfung
Theophil Müller von Gerstheim
Joseph Huber von Peterstal
Luis Schmitt von Bietigheim
Friedrich Schandelmeyer von Lützelhofen
Joseph Weber von Tauberbischofsheim
Ernst Käpfer von Wehr
Karl Schum von Zimmern
Adam Kupp von Adelsheim
Ludwig Niefelmann von Erlingen
Johann Adlas von Ober-Ostern
Adolf Mutter von Hofschar
Joseph Rüttiger von Hagenau i. E.
Adolf Leiber von Ansfingen
Heinrich Guttroff von Heidelberg
Konrad Rahn von Sellrod
Ernst Halmeyer von Schönengrund
Friedrich Osterlag von Schönau i. W.
Emil Hammerle von Heinsheim
Ludwig Wittmer von Niedheim
Heinrich Götz von Adelsheim
Karl Merk von Horn
Joseph Schuster von Steinmauern
Adam Kolb von Diebheim
Johann Wendling von Freiburg
Joseph Burckhardt von Mühlhausen
Karl Gärtner von Wehr.

Verfetzt:

die Eisenbahnassistenten:

Jacob Stöck in Korb nach Kehl
Rudolf Spernagel in Karlsruhe nach Grödingen
Wilhelm Armbruster in Doss nach Baden
Emil Schneider in Mannheim nach Kaufach
Wilhelm Kopp in Graben-Neudorf nach Wiesloch
Friedrich Scheidle in Grenzach nach Basel
Leo Hafensüh in Sedach nach Mannheim
Wilhelm Neuer in Mannheim nach Redartsteinach
Georg Winai in Bretten nach Leopoldshöhe
Julius Frey in Ettingen nach Hornberg
Richard Koll in Neuenburg nach Freiburg
Adolf Malzacher in Freiburg nach Emmendingen;
die Eisenbahngelassenen:
Otto Karcher in Karlsruhe nach Doss
Konrad Hauf in Kaufach nach Zell i. W.
Anton Kottmann in Bruchsal nach Hagenau
Albert Kapp in Herbolzheim nach Wisflingen;
die Bureauassistenten:
Karl Schweiger in Basel nach Brennet, Rh.
August Zimmermann in Konstanz nach Gundelsheim
Friedrich Schorff in Freiburg nach Kirchgarten
Emil Vierling in Konstanz nach Saagen
Jakob Weiner in Karlsruhe-Mühlburg nach Kaufach
Friedrich Ditscher in Krozingen nach Kehl;
der Schaffner:
Otto Heiser in Bruchsal nach Karlsruhe.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz,
des Kultus und Unterrichts.

Ernannt:

Gerichtsvollzieherdienstverweser Albert Groth beim Amtsgericht Pforzheim zum nichtetatmäßigen Gerichtsvollzieher bei diesem Gericht.

Etatmäßig angestellt:

die Gerichtsvollzieher:
Florian Herzog in Karlsruhe und
Andreas Armbruster in Mannheim.

Zugezogen:

Karl Friedrich Wunderle bei der Staatsanwaltschaft Karlsruhe der Staatsanwaltschaft Waldshut
Dermann Adam beim Amtsgericht Kehl der Staatsanwaltschaft Karlsruhe
Karl Friedrich Mohrer beim Notariat Nidenbach dem Amtsgericht Kehl
Alfred Derr, zurzeit beim Amtsgericht Mannheim, den Notariat in Pforzheim.

Zurückgesetzt:

Hausinspektor Karl Müller, Dekonom beim Landesgefängnis Freiburg seinem Ansuchen entsprechend wegen leidender Gesundheit unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienstführung.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

Übertragen:

dem Aktuar Oskar Sauer in Karlsruhe eine Aktuarstelle beim Bezirksamt Billingen.

Zugezogen:

der nichtetatmäßige Revisionsgehilfe Jakob Dörr in Billingen dem Bezirksamt Breisach.

Entlassen:

Schupmann Heinrich Maul in Mannheim.

— Großh. Verwaltungshof. —

Die Beamteneigenschaft verlieren an:

Wilhelm Creulich
Emil Stoll, beide Wärter bei der Heil- und Pflegeanstalt bei Wiesloch.

Etatmäßig angestellt:

Anna Wollenjak, Wärterin bei der Heil- und Pflegeanstalt in Pforzheim.

— Großh. Gendarmerie-Korps. —

Zu provisorischen Gendarmen ernannt:

Seiler, Karl, Sergeant vom Inf.-Regt. Karlsruh. Ludw. Wilh. (3. Bad.) Nr. 111
Wurth, Karl, vom 9. Bad. Inf.-Regt. Nr. 170 und
Thoma, Theodor, Sergeant vom Bad. Fußart.-Regt. Nr. 14.

Befördert:

Schmelz, Johann, Wizenwachmeister in Karlsruhe, zum Wizenwachmeister
Reil, August, Gendarm in Waldhausen, zum Wizenwachmeister.

Verfetzt:

die Gendarmen:
Frauensüh, Albert, von Möhringen nach Furtwangen
Hamann, Konstantin, von Furtwangen nach Möhringen
Walter, Ludwig, von Blumenfeld nach Zengen
Keller, Andreas, von Rheinfelden nach Niedböhlingen
Gerber, Julius, von Schluchsee nach Rheinfelden
Fischer, Bernhard, von Bonndorf nach Schluchsee
Leip, Adam, von Konstanz nach Bonndorf
Göringer, Friedrich, von Konstanz nach Engen
Schäple, Friedrich, von Konstanz nach St. Blasien
Röhr, Franz, von Lengkirch nach Freiburg
Röhr, Eduard, von Karlsruhe nach Freiburg
Auer, Bernhard, von Appenweier nach Lengkirch
Manninger, Emil, von Wolfach nach Appenweier
Weinmann, Karl, von Freiburg nach Wolfach
Kocher, Franz, von Freiburg nach Wolfach
Wöhrle, Gustav, von Freiburg nach Gengenbach
Fischer, Ludwig, von Gengenbach nach Kirchgarten
Müller, Rudolf, von Hammereisenbach nach Mengen
Ebel, Ludwig, von Eichtetten nach Hammereisenbach
Kupp, Leopold, von Mühlbach nach Eichtetten
Gugel, Karl, von Baden nach Karlsruhe
Seib, Heinrich, von Karlsruhe nach Baden
Wilde, August, von Schönau nach Rheinau
Weiler, Karl, von Waldbrunn nach Tauberbischofsheim
Wilde, Paul, von Tauberbischofsheim nach Waldbrunn
Leppert, Adolf, von Waldhausen nach Oberscheffenz.

In den Ruhestand versetzt:

Fischer, Wilhelm, Gendarm in Waldbrunn.

Auf Ansuchen entlassen:

Tröndle, Karl, Gendarm in Achern.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

— Steuerverwaltung. —

Ernannt:

zum Bureauassistenten:
Gustav Sattler bei dem Großh. Steuerkommissariat für den Bezirk Pforzheim-Stadt.

Übertragen:

dem Bureauassistenten Karl Stang beim Finanzamt Tauberbischofsheim eine Bureauassistentenstelle bei der Steuereinnahmestelle I Mannheim
die Steuereinnahmestelle I Heidelberg dem Steuereinnahmestellenassistenten Georg Graab in Mannheim unter Ernennung desselben zum Steuereinnahmer.

Verstorben:

Unternehmer Jakob Reimuth in Redartsteinach
Unternehmer Friedrich Hecht in Ling
Unternehmer Ferdinand Huber in Dürren.

— Zollverwaltung. —

Ernannt:

Finanzassistent Ernst Krauth in Säckingen zum zweiten Gehilfen.

Verfetzt:

die Finanzassistenten:
Otto Fuhrmann in Säckingen zum Hauptsteueramt Karlsruhe und
Philipp Löwenstein in Lahr zum Reichsteuerbureau der Zollverwaltung als Dienstaushilfe;
die Grenzaufseher:
Michael Büchel in Brennet nach Basel als Dienstaushilfe
Gustav Kienle in Rheinheim nach Waldshut
Konrad Lang in Bietingen nach Adelsburg
Martin Müller in Hohentengen nach Bietingen
Johann Sontheimer in Adelsburg nach Hohentengen.

Personalnachrichten aus dem Bereiche des Schulwesens.

1. Befördert bzw. ernannt:

Wed, Wilhelmine, Unterlehrerin in Mannheim, wird Hauptlehrerin daselbst
Mansparger, Gustav, Hilfslehrer in Heiligenberg, A.
Kullendorf, wird Hauptlehrer daselbst
Schmitt, Helene, Unterlehrerin in Mannheim, wird Hauptlehrerin daselbst.

2. Verfetzt:

a. Hauptlehrer:
Baumgarten, Heinrich, von Menzingen nach Sedenheim, A. Mannheim
Erles, Friedrich, von Willshausen nach Wertheim.
Kleiner, Julius, von Hamburg nach Furtwangen, A. Triberg

Luh, Alfred, von Dürheim nach Billingen

Meinzer, Karl, von Sedenheim nach Menzingen, A. Bretten.

b. Unständige Lehrer:

Ajinelli, Anna, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Sandhausen, A. Heidelberg
Auerbach, Hermann, Hilfslehrer in Mannheim, wird Unterlehrer daselbst
Bareth, Karl, Unterlehrer, von Realschule Oberkirch an Volksschule Mannheim
Bodenheimer, Hedwig, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Hohenheim A. Schwetzingen
Curiag, Ernst, als Unterlehrer nach Wertheim
Deder, Emil, als Unterlehrer nach Stupferich, A. Durlach
Dennig, Hellmut, Schulverwalter in Feuerbach, als Unterlehrer nach Neunfetten, A. Wozberg
Düffel, Adam, Unterlehrer, von Höb. Mädchenschule Heidelberg an Volksschule Mannheim
Döpfer, Ernst, Unterlehrer, von Realschule Wiesloch an Volksschule Mannheim
Erb, August, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Pforzheim
Frank, Joseph, Unterlehrer, von Stupferich nach Zugenhausen, A. Sinsheim
Frey, Joseph, Unterlehrer, von Höb. Mädchenschule Mannheim an Volksschule daselbst
Gabriel, Fritz, Unterlehrer in Murg, als Schulverwalter nach Zienken, A. Mühlheim
Griff, Friedrich, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Hornberg, A. Wiesloch
Hartmann, Karl, Unterlehrer, von Uehlingen nach Unterwittighausen, A. Tauberbischofsheim
Klenck, Paula, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Hohenheim, A. Schwetzingen
Köhler, Wilhelm, Schulverwalter, von Wertheim nach Willshausen, A. Wertheim
Korn, Wilhelm, Hilfslehrer in Dill-Weißstein, A. Pforzheim, wird Unterlehrer daselbst
Kühn, Stephan, Unterlehrer, von Unterwittighausen nach Uehlingen, A. Bonndorf
Lauth, Gustav, Hilfslehrer in Feudenheim, A. Mannheim, wird Unterlehrer daselbst
Leiber, Karl, Unterlehrer, von Realschule Rheinbischofsheim, an Volksschule Mannheim
Luh, Emil, als Hilfslehrer nach Schiltach, A. Wolfach
Mann, Karl, Schulverwalter in Schweinheim, als Unterlehrer nach Murg, A. Säckingen
Marignoni, Gustav, Lehrer an St. Josephsanstalt Herten, als Hilfslehrer nach Pforzheim
Mellon, Friederike, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Reppich
Meyler, Gilda, Schulkandidatin, zur Stellvertretung an Höb. Mädchenschule Konstanz
Palm, Rosa, als Hilfslehrerin nach Mannheim
Riegler, Emma, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Mannheim
Ries, Johannes, Unterlehrer, von Neunfetten nach Kieselbrunn, A. Pforzheim
Römer, Karl, Schulverwalter in Beckstein, als Unterlehrer nach Marlen, A. Offenburg
Ruppert, Karl, Unterlehrer, von Ostersheim nach Feudenheim, A. Mannheim
Salm, Karl, Hilfslehrer in Mannheim, wird Unterlehrer daselbst
Schwarz, Antonie, Schulkandidatin, zur Stellvertretung an Höb. Mädchenschule Mannheim
Siefert, Theodor, Hilfslehrer in Mannheim, wird Unterlehrer daselbst
Weber, Anna, Unterlehrerin, von Feudenheim nach Ostersheim, A. Schwetzingen
Wittinger, Marie, Hilfslehrerin in Freiburg, wird Unterlehrerin daselbst
Wirth, Theodor, Unterlehrer in Bretten, als Schulverwalter nach Daisbach, A. Sinsheim.

Gottesdienste.

Evangelische Stadtgemeinde.

24. Mai.

Stadtkirche. 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schloemann. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Schwarz. — 1/12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Schwarz.
Kleine Kirche. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer London. — 1/12 Uhr Christenlehre: Herr Hofprediger Fischer. — 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul.
Schloßkirche. 10 Uhr: Herr Hofprediger Fischer.
Johanneskirche. 9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Hindenlang. — 1/11 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Hindenlang. — 1/12 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus: Herr Stadtpfarrer Hesselbacher.
Christuskirche. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rohde. — 1/12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Rohde. — 2 Uhr: Andachtstunde für Taubstumme. — 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Duhn.
Gemeindehaus der Weststadt, Blücherstr. 20. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Duhn. — 1/12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Jaeger.
Lutherkirche. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier. — 1/12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Weidemeier. — 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer London.
Gartenstraße 22. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weber. — 1/12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Rapp.
Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus. 5 Uhr: Herr Stadtpfarrer Hindenlang.
Diakonissenhauskirche. Vorm. 10 Uhr: Herr Hilfsgeistlicher Sighler. — Abends halb 8 Uhr: Herr Hilfsgeistlicher Sighler.
Evangelische Kapelle des Rabattenhauses. Der Gottesdienst fällt aus.
Karl-Friedrich-Gedächtniskirche (Stadtteil Mühlburg). 1/12 10 Uhr Gottesdienst, 1/11 Uhr Christenlehre: Herr Stefan Ebert.

Evangelisch-Lutherische Gemeinde.

24. Mai.

Alte Friedhofskapelle, Waldhornstraße. Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer Schemm.

Katholische Stadtgemeinde.

24. Mai.

5. Sonntag nach Ostern.
Hauptkirche St. Stephan. 5 Uhr Frühmesse. — 6 Uhr hl. Messe. — 7 Uhr hl. Messe. — 1/9 Uhr Militärgottesdienst mit

Predigt. — 1/10 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt. — 1/12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/3 Uhr Christenlehre für die Jünglinge. — 3 Uhr Andacht für die Osterzeit. — 1/8 Uhr Maiandacht mit Predigt und Segen.

Montag, Dienstag und Mittwoch Vortage. Allerheiligentage nach der Pfarrmesse um 7 Uhr.
St. Bernhardskirche. 6 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr Singmesse mit Predigt. — 1/10 Uhr Hochamt mit Predigt. — 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen. — 1/2 Uhr Andacht für die hl. Osterzeit. — 7 Uhr Maiandacht mit Predigt.

Siebfrauentische. 6 Uhr Frühmesse; nach derselben Generalkommunion der diesjährigen Erstkommunikanten. — 1/10 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/10 Uhr Hauptgottesdienst, Amt mit Predigt. — 11 Uhr hl. Messe. — 1/2 Uhr Christenlehre für die Mädchen. — 1/3 Uhr Vesper. — 7 Uhr Maiandacht mit Predigt.

Mittwoch nachmittag Beichtgelegenheit.
St. Vinzenzstapelle. 1/7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Amt. — 1/6 Uhr Maiandacht mit Predigt und Segen.

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße). 6 Uhr Frühmesse und Generalkommunion der kathol. Dienstbotenvereins. — 7 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/10 Uhr Hochamt mit Predigt. — 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen. — 1/2 Uhr Vesper. — 7 Uhr Maiandacht mit Predigt und Segen.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus. 11 Uhr hl. Messe.
St. Franziskushaus (Grenzstr. 7). 8 Uhr Amt.
Katholische Kapelle des Kadettenhauses. 10 Uhr Gottesdienst: Herr Dr. Löffler.

St. Peter- und Paulskirche. 6 Uhr Beichtgelegenheit. — 1/7 und 1/8 Uhr Austeilung der heiligen Kommunion. — 1/8 Uhr Deutsche Singmesse. — 1/10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt. — 1/2 Uhr Christenlehre für die Jünglinge. — 2 Uhr Vesper. — 1/8 Uhr Maiandacht mit Segen.

Stadtpfarrkirche (Festhalle). 9 Uhr Singmesse mit Predigt.

(Mit-) Katholische Stadtgemeinde.

24. März.
Auferstehungskirche. 1/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

English Church Services

are held in the Pfründnerhaus, Kaiserplatz
Early Celebration at 8 A. M.
Matins at 11 A. M.
Archdeacon Robinson, Chaplain.

Standesbuchauszüge.

Geburten.

9. Mai. Albert, B.: Joseph Knorr, Küfer.
10. Mai. Hugo Eduard Hans Walter, B.: J. Kull, Expeditor.
Luise Ida, B.: Adam Krafft, Bureauassistent.
Erna Gertrud, B.: Karl Beder, Kaufmann.
12. Mai. Fritz, B.: Herm. Könniger, Wirt.
Robert, B.: Emil Japp, Schwimmlehrer.
13. Mai. Alfred, B.: David Weingärtner, Tagelöhner.
Johanna Katharina, B.: Joh. Groß, Schreiner.
Fritz, B.: Paul Loem, Kaufmann.
14. Mai. Elfriede, B.: Gg. Schmidt, Schlosser.
Hans Walter, B.: Joh. Eisele, Schuhmann.
Hilf, B.: Julius Hartmann, Schlosser.
Gertrud Franziska Elisabeth, B.: Karl Lipp, Bureauassistent.
Hans Emil, B.: Max Eibel, Eisendreher.
15. Mai. Friedrich Artur, B.: Leo Trombacher, Kutscher.
Wilhelm Friedrich, B.: Phil. Handloser, Schlosser.
Emilie Anna, B.: Karl Schackberger, Schneider.
Wilhelm, B.: Jakob Hoder, Tagelöhner.
Silda, B.: Franz Xaver Wrecht, Hauptlehrer.
16. Mai. Fritz Philipp, B.: Wilhelm Menzinger, Schiffahrtsdirektor.
Franz Kasimir, B.: Kasimir Kleczewski, Schneider.
Luise Gertrud, B.: Ernst Wegner, Wagenwärtergehilfe.
Florentine Maria, B.: Konrad Bahr, Kangleidiener.
Erna Amalie, B.: August Wesschenfelder, Eisendreher.
Thella Philippine, B.: Friedrich Schwander, Elektrotechniker.
Willy, B.: Leopold Böder, Schlosser.
Erwin Michael Eduard, B.: Michael Knapp, Schlosser.

Bürgerliche Rechtsstreite.

Bekanntmachung.
R. 630. Bruchsal. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Schmiedemeisters Friedrich Weidgenannt darüber hat das O. Amtsgericht Termin zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen bestimmt auf:
Montag, den 1. Juni 1908, vormittags 11 Uhr,
Zimmer Nr. 9, II. Stock.
Bruchsal, den 20. Mai 1908.
Der Gerichtsschreiber O. Amtsgerichts: Waldvogel.

Konkursverfahren.
R. 600. Freiburg i. Br. In dem Konkurs über das Vermögen des Heinrich Mayer und dessen Ehefrau Katharina geb. Egli soll die Schlussverteilung erfolgen, wozu 660,99 M. verfügbar sind.
Nach dem in der Gerichtsschreiberei Freiburg aufliegenden Schlussverzeichnis sind dabei 255 M. bevorrechtigte und 22 112,27 M. nicht bevorrechtigte Forderungen zu berücksichtigen.
Freiburg i. Br., den 19. Mai 1908.
Der Konkursverwalter: C. Montigel.

Konkursverfahren.
R. 601. Freiburg i. Br. In dem Konkurs über das Vermögen des Carl Mayer, z. Engel, Langacker, soll die Schlussverteilung erfolgen, wozu M. 879,33 verfügbar sind.
Nach dem in der Gerichtsschreiberei Freiburg aufliegenden Schlussverzeichnis sind dabei M. 380.— bevorrechtigte und M. 64 553,87 nichtbevorrechtigte Forderungen zu berücksichtigen.
Freiburg i. Br., den 19. Mai 1908.
Der Konkursverwalter: C. Montigel.

17. Mai. Albert, B.: Albert Bleier, Schlosser.
Verold, B.: Johann Waldenberger, Hausdiener.
Kurt Waldemar Friedrich, B.: Julius Ebel, Möbelschneider.
Anna Frida, B.: Karl Dörr, Bureauassistent.
Lina Marg. Elise, B.: Ludwig Anabel, Fabrikarbeiter.
Lina Pauline, B.: Emil Ottenberger, Gasarbeiter.
Erwin, B.: Oskar Friedel, Musiker.
18. Mai. Adolf Albert Philipp, B.: Adolf Horcher, Gendarm.
Erich Bruno Albrecht Walter, B.: Christian Pirle, Buchdrucker.

Lina Katharina, B.: Wilhelm Knobloch, Wiedner.
Heinrich Karl, B.: Jakob Robert Böde, Ladier.
Emma Elsa, B.: Karl Bopp, Maler.
Erwin Heinrich, B.: Otto Ebel, Milchhändler.
Margarete, B.: Karl Hoffmann, Kassier.
Wilhelm, B.: Franz Collette, Schlosser.

Cheaufgebote.

15. Mai. A. Baumeister von Bräunlingen, Hafner hier, mit K. Braun von Altdorf.
K. Körner von Kirchheim, Handlungsgehilfe hier, mit A. Fautscher von Boulogne.
E. Roth von Stöckheim, Schuhmacher hier, mit A. Kiefer von Ebnat.
E. Salzer von hier, Ingenieur und Architekt hier, mit W. Feigler von hier.
K. Kunz von Steinbach, Magazinier hier, mit H. Niegger von Thalheim.
E. Hofman von Siegelbach, Lehrer hier, mit M. Ziegler v. hier.
L. Gramlich von Laubenberg, Schneider hier, mit D. Kunz von Hausen.
St. Greg von Hfzheim, Hausdiener hier, mit Th. Bauer von Efsental.
18. Mai. J. v. Arnim von hier, Leutnant hier, mit E. Frein v. Meyern-Hohenberg von hier.
H. v. Loewenstein zu Loewenstein von Hannover, Vergessener in Effen, mit J. v. Arnim von hier.
19. Mai. W. Heilmann von hier, Maschinenbauingenieur hier, mit W. Zwid von Pirmasens.
L. Schifferdecker von hier, Möbelpacker hier, mit A. Holstein, Witwe, von Kagenbach.
A. Epler von Schönwald, Maschinenarbeiter hier, mit M. Weiner von Kallatt.
Gg. Schwab von Sparned, Kaufmann hier, mit M. Junf von Augsburg.
J. Bohl von Bräunlingen, Schreiner hier, mit M. Leppert von Erlach.
W. Kuenzer von hier, Versicherungsbeamter hier, mit F. Volk von Weingarten.
G. Fellbauer von Haueneberstein, Schlosser hier, mit Th. Hammer von Durmersheim.

Ehehichlungen.

16. Mai. L. Kuppel von Frankfurt, Friseur hier, mit B. Körner von hier.
K. Argast von hier, Schlosser hier, mit J. Würth von Meiffenheim.
M. Kling von Hohenheim, Schlosser hier, mit M. Schmidt von hier.
J. Gerned von Büchig, Fabrikarbeiter hier, mit Th. Braun von Zell.
F. Wapler von hier, Maschinenbauer hier, mit E. Ankwitz von Mersberg.
F. Mayer von Kleinachsenheim, Spezereihändler hier, mit S. Kauer von Sternensfeld.
F. Genter von Uffhausen, Zuschneider hier, mit B. Dantes von Wufenhof.
E. Maier von Ehrberg, Bademeister hier, mit Chr. Baier von Hfzheim.
August Durr von hier, Fabrikarbeiter hier, mit Sophie Schaufele von hier.
Karl Reichert von hier, Versicherungsbeamter hier, mit Pauline Stumpf von hier.
Jakob Himmel von Sulzfeld, Werkzeugschmied hier, mit Elisabetha Hubert, Wwe., von Forst.
Hermann Anglaub von Mch. Kaufmann hier, mit Ruth Herbig von hier.
19. Mai. A. Krebs von Neudorf, Bierführer hier, mit A. Gahn von Altdorf.
F. Deuber von Bamberg, Fabrikarbeiter hier, mit M. gesch. Jäger geb. Wieder von Altkuhheim.
Chr. Kauff von Steinbühl, Sergeant hier, mit A. Blum von hier.

J. Broß von Parzellat, Feldweibel hier, mit F. Brimmig von Zusenhofen.
21. Mai. A. Klog von Weidorf, Diener hier, mit Th. Busch von Schweinberg.
A. Diemer von Rastatt, Verwaltungsaktuar hier, mit M. Audell von Mülheim.
B. Kehnher von Celle, Ingenieur in Effen, mit L. Söhler von Altenhunden.
A. Kleinbans von Hildmannsfeld, Schlosser hier, mit M. Rasche von Sudaun.

Todesfälle.

15. Mai. Robert Bendiger, Chemann, Sch. Rat, 62 J.
Ludwig, 22 J., B.: Val. Füg, Mag.-Meister.
Alara, 6 J., B.: Ernst Hfz, Weichenwärter.
16. Mai. Karl Dannenmaier, Chemann, Maurer, 31 J.
Helene, Witwe von Paul Ritsch, Ledearbeiter, 66 J.
Anna, Ehefrau von Wihl. Tischner, Steinbruder, 21 J.
Adolf Meyer, Chemann, Profurist, 59 J.
Amalie, 3 J., B.: J. Knorr, Küfer.
17. Mai. Friedrich Schäfer, Chemann, Handelsmann, 49 J.
Theodor Pfeifer, Chemann, Maurer, 54 J.
Konrad Kister, Chemann, Hauptlehrer, 46 J.
Auguste, Witwe von Gd. Maurer, Bahnmeister.
Emil Paul, ledig, Ausläufer, 18 J.
18. Mai. Alfred, 2 M. 25 J., B.: Karl Diemer, Bureaugehilfe.
Marie, 1 J. 8 M. 13 J., B.: J. Haller, Stadtagelöhner.
Maria, 5 M. 18 J., B.: J. Hof, Tagelöhner.
19. Mai. Valbina, Ehefrau von J. Schneider, Landwirt, 67 J.
Emil Siegmund, ledig, Landwirt, 41 J.
Lorenz Seib, Chemann, Kaufmann, 64 J.
Joseph Etklinger, Chemann, Schuhfabrikant, 54 J.
Frida, 8 M. 13 J., B.: J. Mittnäger, Steinbauer.
Mina, 11 M. 13 J., B.: Friedr. Krull, Wirt.
20. Mai. Joseph Schäfer, ledig, Müller, 56 J.
Sophie, Ehefrau von J. Lion, Gaitwirt, 47 J.
Friedrich Kiefer, ledig, Wäcker, 24 J.
Katharina, Ehefrau von S. Berner, Betriebsleiter, 30 J.
21. Mai. Paul Thoma, Chemann, Betriebsleiter, 55 J.
Gottfried Mahler, Witwer, Wagner, 62 J.
Gottfried Barth, Witwer, Kaufmann, 67 J.

Großherzogliches Hoftheater.

Spielplan für die Zeit vom 24. Mai bis mit 2. Juni 1908.

Im Hoftheater in Karlsruhe.

Samstag, 24. Mai. Abt. A. 64. Ab.-Vorst. „Romeo und Julia“, große Oper mit Ballett in 5 Akten nebst einem Vorspiel von Gounod. Anfang 7 Uhr, Ende gegen 11 1/2 Uhr.
Montag, 26. Mai. Abt. B. 64. Ab.-Vorst. „2 x 2 = 5“, satirisches Lustspiel in 5 Akten von Gustav Wied, autorisierte Uebersetzung von J. Andes. Anfang halb 8 Uhr, Ende 10 1/2 Uhr.
Dienstag, 27. Mai. Abt. C. 64. Ab.-Vorst. „Carmen“, große Oper in 4 Akten von Bizet. Anfang 7 Uhr, Ende nach 10 Uhr.
Donnerstag, 28. Mai. Abt. A. 66. Ab.-Vorst. Gaispiel von Hennrich Linckebach: „Violetta“ (La Traviata), Oper in 3 Akten von Verdi. Anfang 7 Uhr, Ende gegen halb 10 Uhr.
Freitag, 29. Mai. Abt. B. 63. Ab.-Vorst. „Eine Nacht in Venedig“, Operette in 3 Akten von Johann Strauß. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende nach 10 Uhr.
Samstag, 30. Mai. Abt. C. 65. Ab.-Vorst. „Edda Gabeler“, Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende nach 10 Uhr.
Sonntag, 31. Mai. Abt. B. 65. Ab.-Vorst. „Die Hugenotten“, große Oper mit Ballett in 5 Akten von Meyerbeer. Anfang 7 Uhr, Ende 10 Uhr.
Eintrittspreise am 24., 26., 28. und 31. Mai: Balkon 1. Abteilung 6 M., Sperrisitz 4,50 M.; am 25., 29. und 30. Mai: Balkon 1. Abteilung 5 M., Sperrisitz 1. Abt. 4 M.

Im Theater in Speyer.

Mittwoch, 27. Mai. 32. Ab.-Vorst. „Edda Gabeler“, Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen. Anfang 7 Uhr, Ende nach halb 10 Uhr.
Montag, 1. Juni. 33. Ab.-Vorst. „Die Hebermann“, Operette in 3 Akten von Johann Strauß. Anfang halb 7 Uhr, Ende halb 10 Uhr.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Kasch in Karlsruhe
Druck und Verlag: G. Braunsche Hofbuchdruckerei in Karlsruhe

Konkursverfahren.
R. 631. Mannheim. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Johann Waschir Ehefrau, Fanny geb. Hofmann, Händlerin hier, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen der Schlusstermin bestimmt auf: Dienstag, den 16. Juni 1908, vormittags 9 Uhr, vor dem Amtsgericht hier selbst II. Stock Zimmer Nr. 111.
Mannheim, den 19. Mai 1908.
Der Gerichtsschreiber O. Amtsgerichts II. Stock.

Zwangsversteigerung.
R. 633. Nr. 4827. Baden. In Wege der Zwangsversteigerung soll das in der Gemerkung Baden belegene, im Grundbuche von Baden zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen der Seidenkunstweberei J. Sanger & Cie., G. m. b. H. in Baden-Baden eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am Dienstag, den 14. Juli 1908, vormittags 9 Uhr, durch das unterzeichnete Notariat in dessen Diensträumen, Langestraße 33 I in Baden versteigert werden.
Der Versteigerungsvermerk ist am 8. April 1908 in das Grundbuch eingetragen worden.
Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchsamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde ist jedermann gestattet.
Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor

der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgegeben werden.
Diejenigen, welche ein der Verteilung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.
Versteigerung des zu versteigernden Grundstücks:
Grundbuch von Baden Band 149
Fest 1489 Bestandsverzeichnis I,
Zg.-Nr. 1916, 3 ar 31 qm Weiese
9 „ 02 „ Hofreite
12 ar 33 qm
in den Kapellenmatten an der Rheinstraße.
Auf der Hofreite steht:
a. ein zweistöckiges Wohn- und Fabrikgebäude mit Schienenfeller.
b. ein einstöckiges Abortgebäude, eis. Nr. 1915, als. Nr. 1917.
Gesch. ohne Zubehör zu 48 000 „ mit 63 360 „
Baden, den 21. Mai 1908.
Groß. Notariat I als Vollstreckungsgericht.
Ketterer.

Labung.
R. 603. 31. Nr. A. 6221. Weinheim. Der am 21. Februar 1882 zu Blauden (Württemberg) geborene, zuletzt in Weinheim wohnhaft gewesene, zurzeit an unbekanntem Orte abwesende Kellerer.
George Max Karl Freudenreich wird beschuldigt, als beurlaubter Reservist ohne Erlaubnis aus Deutschland aus-

gewandert zu sein, ohne von seiner bevorstehenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben, Uebertretung des § 360 Ziffer 3 R. St. G. B.

Derselbe wird auf Anordnung des Groß. Amtsgerichts hier selbst auf Mittwoch, den 22. Juli 1908, vormittags 8 1/2 Uhr, vor das Groß. Schöffengericht in Weinheim zur Hauptverhandlung geladen.
Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach § 472 R. St. G. B. von dem König. Bezirkskommando in Heidelberg ausgestellten Erklärung verurteilt werden.
Weinheim, den 20. Mai 1908
Eisenbauer.
Gerichtsschreiber Groß. Amtsgerichts.

Bermischte Bekanntmachungen.

Vergebung von Banarbeiten.
Nach Maßgabe der Verordnung Groß. Ministeriums der Finanzen vom 3. Januar 1907 vergeben wir in öffentlicher Verdingung die Ausführung der Erdarbeiten, sowie die Herstellung der Straßensahnbahn für die Straßenunterführung bei Zimmern, Amt Adelsheim.
Die Arbeiten umfassen:
1. Massenbewegung unges. 5900 cbm.
2. Herstellen von Böschungen ungefähr 1500 qm.
3. Straßengestühl und Beschotterungsarbeiten ungefähr 1700 qm.
Arbeitsverzeichnisse, in welche die Bewerber die Einzelpreise selbst einzufügen haben, sowie Pläne und Bedingungen liegen auf unserem Geschäftszimmer Nr. 23 auf. Bedingungen und Arbeitsverzeichnisse werden gegen eine Gebühr von 50 Pfg. abgegeben.
Angebote sind spätestens bis zur Verdingungstagfahrt am 3. Juni, vormittags 10 Uhr, verschlossen, kostenfrei und mit entsprechender Auf-

schrift versehen, ander einzureichen. Zuschlagsfrist 14 Tage.
R. 595.
Landa, den 18. Mai 1908.
Groß. Bahnbauinspektion.

1. Badischer Vinnengütertarif.

2. Gütertarif Basel C. B. B. und Basel-St. Johann-Badische Staatsbahnen.

3. Badisch-Bälzischer Gütertarif.

Mit Gültigkeit vom 10. Juni 1908 wird der Ausnahmetarif für Schwefel (Nr. 7a in den unter 1 und 3 genannten Tarifen und Nr. 2a in dem unter 2 genannten Tarife) auch für Sendungen Eisenerg geachtet werden.
Nähere Auskunft erteilen die Dienststellen.
Karlsruhe, den 22. Mai 1908.
Groß. Generaldirektion der Badischen Staatsbahnen.
Deutsch-südfranzösischer Verband.
(Verkehr mit den Paris-Lyon-Mittelmeerbahnen.)
Auf Seite 14 des mit Gültigkeit vom 1. November 1907 ausgegebenen Nachtrags III zum Tarif Teil I B. (Tarifvorschriften und Güterklassifikation) vom 1. Januar 1908 ist bei den Nummern 867, 887, 889 und 890 des deutschen Warenverzeichnisses unter den außerfranzösischen Tarifklassen A (B in II und bei den letztgenannten 3 Nummern außerdem der A. T. 31a in 31f richtig zu stellen.
R. 620
Ferner ist mit Wirkung vom 10. Juni 1908 auf Seite 122 des Tarifs Teil I B bei der Nummer 1295 der außerfranzösische Ausnahmetarif Nr. 1e zu streichen.
Karlsruhe, den 21. Mai 1908.
Groß. Generaldirektion der badischen Staatsbahnen.